

Medieninformation

Polizeidirektion Dresden

Ihr Ansprechpartner
Thomas Geithner

Durchwahl
Telefon +49 351 483 2400

medien.pd-dd@
polizei.sachsen.de*

20.03.2025

Medieninformation Polizeidirektion Dresden Nr. 170|25

Betrug - Geldabholer gestellt | Einsatz in der Innenstadt | Motorradfahrer stürzte

Autoren: Lukas Reumund (lr), Uwe Hofmann (uh)

Landeshauptstadt Dresden

Betrug – Geldabholer gestellt

Zeit: 19.03.2025, 08:30 Uhr bis 19:25 Uhr

Ort: Dresden-Striesen

Am Mittwoch haben Unbekannte versucht ein Ehepaar aus Striesen (65, 69) um 88.000 Euro zu betrügen.

Die Täter riefen mehrfach bei der 65-Jährigen an und gaben sich als Polizisten und Staatsanwälte aus. Sie behaupteten, dass eine Diebesbande unterwegs wäre, die die Wohnung des Paares ins Visier genommen hätten. Sie fragten die Vermögensverhältnisse ab und forderten, dass die Senioren das Geld nahe ihrer Wohnung in einer Mülltonne platzieren, angeblich um es sicher zu verwahren.

Der 69-Jährige informierte nebenbei jedoch die tatsächliche Polizei. Alarmierte Beamte stellten am Abend einen 18-jährigen Ghanaer, der das vermeintliche Geld abholte. Die Polizei ermittelt gegen ihn sowie die unbekanntes Auftraggeber wegen Betruges. (lr)

Portemonnaie geraubt

Zeit: 19.03.2025, 19:05 Uhr

Ort: Dresden-Mickten

Hausanschrift:
Polizeidirektion Dresden
Schießgasse 7
01067 Dresden

<https://www.polizei.sachsen.de/de/pdd.htm>

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Ein Unbekannter hat einem Mann (41) auf der Sternstraße das Portemonnaie geraubt.

Der Täter sprach den 41-Jährigen an und fragte nach Zigaretten. Als dieser verneinte, schlug ihn der Unbekannte unvermittelt und entwendete ihm das Portemonnaie aus der Gesäßtasche. Darin befanden sich 2 Euro. Der Täter lief davon. Der 41-Jährige wurde leicht verletzt. Die Polizei ermittelt wegen des Raubes. (uh)

Einsatz in der Innenstadt

Zeit: 19.03.2025, 13:00 Uhr bis 21:00 Uhr

Ort: Dresden-Seevorstadt

Die Präsenz- und Ermittlungsgruppe ist am Mittwoch erneut im Bereich der Prager Straße im Einsatz gewesen. Die Dresdner Polizei wurde dabei von Beamten der Bereitschaftspolizei Sachsen unterstützt.

Die Polizisten kontrollierten 72 Personen. Im Ergebnis müssen sich ein 20-jähriger Syrer und ein 34-jähriger Tunesier wegen Verstößen gegen das Konsumcannabisgesetz verantworten. Sie wurden beobachtet, wie sie Cannabis verkauften. Zwei Staatenlose (18, 31) müssen sich wegen unerlaubten Handels mit Arzneimitteln verantworten. Sie hatten mehrere Tabletten eines verschreibungspflichtigen Medikamentes dabei.

Es waren 42 Polizisten im Einsatz. (lr)

Bus streifte Ampel – Zeugen gesucht

Zeit: 19.03.2025, 18:05 Uhr

Ort: Dresden-Pieschen

Am Mittwochabend hat ein Linienbus (Fahrer 44) eine Ampel am Trachenberger Platz beschädigt.

Der 44-Jährige fuhr auf der Trachenberger Straße in Richtung Riesaer Straße. Am Trachenberger Platz überquerte ein Fußgänger (55) die Trachenberger Straße direkt vor dem Linienbus. Dieser bog anschließend nach rechts auf die Großenhainer Straße ab. Dabei touchierte das Heck des Busses eine Fußgängerampel, wobei ein Schaden von etwa 250 Euro entstand. Der Busfahrer fuhr weiter.

Die Polizei sucht Zeugen, die Angaben zum Geschehen machen können. Hinweise nimmt die Polizeidirektion Dresden unter der Rufnummer (0351) 483 22 33 entgegen. (lr)

Landkreis Meißen

Radfahlerin verletzt

Zeit: 19.03.2025, 13:15 Uhr

Ort: Radeburg

Im Kreisverkehr Radeberger Straße/Lindenweg ist eine Radfaherin (86) leicht verletzt worden.

Die 86-jährige fuhr auf dem Fußweg neben dem Kreisverkehr und wollte den Lindenweg überqueren. Im Kreisverkehr fuhr ein 69-Jähriger mit einem VW Golf. Er wollte auf den Lindenweg fahren. Die Radfaherin erschrak offensichtlich wegen des herannahenden Autos und stürzte daraufhin. Zu einem Zusammenstoß kam es nicht. (lr)

Tür beschädigt

Zeit: 20.03.2025, 06:30 Uhr festgestellt

Ort: Priestewitz

Unbekannte haben in der Nacht zu Donnerstag die Tür eines Markts an der Großenhainer Straße beschädigt. Die Täter warfen mit Steinen gegen die Tür und drückten diese aus der Führung. Gestohlen haben sie nach erster Übersicht nichts. Der Sachschaden beträgt rund 2.000 Euro. (uh)

Wildunfälle

Die Polizei hat am Donnerstagmorgen zwei Wildunfälle in Coswig und Diera-Zehren registriert

Zeit: 20.03.2025, 02:25 Uhr

Ort: Coswig

Ein Mercedes E-Klasse (Fahrer 24) hat einen Feldhasen auf der Staatsstraße 81 erfasst. Der 24-Jährige war zwischen Friedewald und Auer unterwegs, als das Tier etwa 850 Meter vor der Einmündung der S 80 auf die Fahrbahn sprang. Der Hase starb am Unfallort. Der Sachschaden beträgt rund 500 Euro.

Zeit: 20.03.2025, 06:00 Uhr

Ort: Diera-Zehren, OT Zadel

Ein Mercedes V-Klasse (Fahrerin 49) ist auf der Elbstraße mit einem Reh zusammengestoßen. Das Tier war plötzlich auf die Fahrbahn gelaufen und starb nach dem Unfall. Der Sachschaden beträgt rund 2.000 Euro. (uh)

Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge

Motorradfahrer stürzte

Zeit: 19.03.2025, 07:40 Uhr

Ort: Dippoldiswalde

Auf der Rabenauer Straße ist am Mittwoch ein Motorradfahrer (18) leicht verletzt worden.

Der 18-Jährige war mit einer Rieju MRT 125 zwischen Dippoldiswalde und Malter unterwegs. Er überholte einen Pkw und kam anschließend aus unbekannter Ursache zu Fall. Am Motorrad entstand ein Schaden in Höhe von etwa 100 Euro. (lr)

Frau wehrte sich nach Drogenfahrt

Zeit: 19.03.2025, 19:35 Uhr

Ort: Freital-Döhlen

Am Mittwochabend haben Polizisten auf der Leßkestraße eine Autofahrerin (40) gestoppt, die mutmaßlich unter dem Einfluss von Betäubungsmitteln stand. Diese verletzte anschließend eine Beamtin leicht.

Die Beamten stoppten einen Renault Clio und stellten fest, dass die 40-jährige Fahrerin unter dem Einfluss von Amphetaminen stand. Während der Maßnahmen im Revier, wohin sie zur Blutentnahme gebracht worden war, verhielt sie sich aggressiv und wehrte sich. Dabei wurde eine Beamtin leicht verletzt.

Gegen die 40-jährige Deutsche wird nun wegen des Fahrens unter dem Einfluss berauschender Mittel sowie wegen des Widerstands gegen Vollstreckungsbeamte ermittelt. (lr)

In Imbiss eingebrochen

Zeit: 17.03.2025, 21:00 Uhr bis 19.03.2025, 12:30 Uhr

Ort: Freital-Burgk

Unbekannte sind in den vergangenen Tagen in einen Imbiss an der Burgker Straße eingebrochen.

Die Täter gelangten auf unbekannt Weise auf ein Firmengelände. Sie versuchten die Tür eines Imbisses aufzubrechen, was misslang. Durch ein gewaltsam geöffnetes Fenster drangen sie in den Container ein, stahlen aber nach erster Übersicht nichts. Der Sachschaden beläuft sich auf etwa 100 Euro. (lr)